

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

FT Würzburg : TSV Rottenbauer
Montag, 06.03.2023, 20:00 Uhr

Für den TSV Rottenbauer geht die Siegesstraße weiter

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Rottenbauer im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) bei der FT Würzburg umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Montagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:4 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Den Start machten die Doppel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Müller / Köhler bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Metzger / Binnewerg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lebens / Statt war für Höfling / Stumpf schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte daraufhin Lukas Müller beim 2:3 gegen Ilja Lebens. Das Spiel verlor Müller dennoch im 5. Satz. Markus Köhler bekam nachfolgend seinen Gegner Frank Metzger beim klaren 9:11, 10:12, 2:11 nicht richtig in den Griff. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Georg Höfling seinem Gegner Steve Binnewerg letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Keinen Zähler beisteuern konnte Jutta Stumpf im Match gegen Christian Statt, das 0:3 verloren ging. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lukas Müller beim letztendlich klaren 0:3 gegen Frank Metzger. Das musste man neidlos anerkennen. Den Sieg von Ilja Lebens konnte Markus Köhler im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Georg Höfling beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christian Statt. Nach diesem Einzel steht Höfling somit bei 14 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Statt ein 23:7 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 0:9. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jutta Stumpf letztlich im Repertoire, um Steve Binnewerg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage der FT Würzburg geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2023 gegen den TSV Lengfeld 1876, während der TSV Rottenbauer am 07.03.2023 gegen den TSV Grombühl Würzburg II antritt.

Statistik:

FT Würzburg

Doppel: Müller / Köhler 0:1, Höfling / Stumpf 0:1

Einzel: L. Müller 0:2, M. Köhler 0:2, G. Höfling 0:2, J. Stumpf 0:2

TSV Rottenbauer

Doppel: Metzger / Binnewerg 1:0, Lebens / Statt 1:0

Einzel: F. Metzger 2:0, I. Lebens 2:0, C. Statt 2:0, S. Binnewerg 2:0